

Vorreiter: „Rund-um-sorglos-Service“ in Mecklenburg-Vorpommern

Schweriner Wohnungsgesellschaften nehmen Nachrüstung mit Rauchwarnmeldern selbst in die Hand

Düsseldorf, 30. Juli 2009 – In Mecklenburg-Vorpommern sind Schlaf-
räume, Kinderzimmer sowie alle als Fluchtweg dienenden Flure von
Bestandswohnungen bis Ende 2009 mit einem Rauchwarnmelder
auszustatten. Anders als in den meisten anderen Bundesländern ist hier
jedoch der Wohnungsmieter selbst für Einbau und Kontrolle der Geräte
verantwortlich, nicht der Vermieter. Vor dem Hintergrund regelmäßiger
Mieterwechsel und weil nicht jeder Mieter die Zeit hat, sich intensiv mit
der Auswahl der richtigen Geräte zu beschäftigen, ist diese Anforderung
schwer zu erfüllen.

Deshalb haben die Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS), die Schweriner
Wohnungsbaugesellschaft (SWG) und die Wohnungsgenossenschaft
Schwerin Lankow eG (WoGeLa) einen speziellen Service mit geringer
Kostenbeteiligung entwickelt. Aktuell wurden bereits über 11.000
Wohnungen mit Rauchwarnmeldern von Ei Electronics ausgestattet.
Weitere werden im laufenden Jahr folgen.

Komfortable Option für Schweriner Mieter

Die Aktion stellt den reibungslosen und schnellen Ablauf der Nachrüstung sicher.
WGS, SWG und WoGeLa sehen sich ihren Mietern gegenüber in der Verantwortung
ein „Rund-um-sorglos-Paket“ anzubieten und diese damit nachhaltig zu entlasten:
Die Gesellschaften stellen die hochwertigen Geräte zur Verfügung, sorgen für den
fachgerechten Einbau, kümmern sich um die jährliche Wartung und stehen zusätzlich
mit einem 24- Stunden-Notdienst bereit. Hingegen: Hat der Mieter ein eigenes
Modell installiert, so ist er nach gesetzlicher Regelung selbst dafür verantwortlich,
dass der Melder permanent funktionsfähig und betriebstauglich ist.

Mieter, die das Angebot in Anspruch nehmen, zahlen für diesen Service einen
überschaubaren Paketpreis von jährlich rund fünf Euro je Melder. Mit der
Bereitstellung, dem Einbau und der Wartung der Rauchmelder wurde das
Schweriner Installationsunternehmen Elektro-Fix GmbH (www.elektro-fix.de)
beauftragt.

Ei605TYC-D-Rauchwarnmelder mit 10-Jahres-Batterie

Für die Wohnungsgesellschaften aus Schwerin war entscheidend, nach DIN EN 14604 zugelassene und VdS-geprüfte Rauchmelder einzusetzen. Die Geräte des Typs Ei605TYC-D erfüllen diese Anforderung. Die Energieversorgung erfolgt über eine fest integrierte Lithiumbatterie mit mindestens zehn Jahren Lebensdauer, die so eine permanente Betriebsbereitschaft garantiert und lästige Batteriewechsel überflüssig macht.



Rauchmelder Ei605TYC-D

Bildmaterial kann unter marius.schenkelberg@sup-pr.de angefordert werden.

Kurzportrait Ei Electronics:

Die Firma Ei Electronics mit ihrem Hauptsitz in Shannon (Irland) ist Europas Marktführer in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von häuslichen Rauch-, Hitze- und Kohlenmonoxid(CO)-Warnmeldern und Zubehör. Mit der Erfahrung von über 30 Jahren entwickelt Ei eine breite Palette von Rauchwarnmeldern (auch bekannt als Rauchmelder) mit Draht- oder optional Funkvernetzung und ausgestattet mit einer Lithiumbatterie für eine 10-jährige Lebensdauer. Außerdem verfügbar sind Hitzewarnmelder mit Draht- oder optional Funkvernetzung, Funknotwarnknopf, Funkfernbedienung und ein Funkverbindungsrelais für Autodialer etc.

Ei Electronics entwickelt alle Produkte mit eigenem Expertenteam. Entwicklung und Produktion – ISO 9001:2000-zertifiziert – liegen ausschließlich in den Händen von Ei Electronics. Das Unternehmen erfüllt durch die kontinuierliche Weiterentwicklung seiner Produkte die höchsten Anforderungen an Sicherheit, Leistung und Zuverlässigkeit. Ein Großteil der Produkte ist VdS-zertifiziert.

In Deutschland ist Ei mit einem eigenen Sales-, Marketing- und Customer-Support-Center und einem großen Zentrallager vertreten. Weitere Informationen: www.eielectronics.de.

Weitere Informationen:

Ei Electronics
Königsallee 60 F,
D-40212 Düsseldorf

Ansprechpartner:

Philip Kennedy
Tel.: +49 (211) 8 903 296
Fax: +49 (211) 8 903 999
eMail: philip.kennedy@eiltld.ie
www.eielectronics.de

PR-Agentur:

Sprengel & Partner GmbH
Nisterstraße 3,
D-56472 Nisterau

Ansprechpartner:

Olaf Heckmann
Marius Schenkelberg
Tel.: +49 (26 61) 91 26 00
Fax: +49 (26 61) 91 26 029
E-Mail: olaf.heckmann@sup-pr.de
marius.schenkelberg@sup-pr.de
www.sup-pr.de